

Lorenz Engell

bewegen beschreiben

Theorie zur
Filmgeschichte

Weimar 1995

Inhalt

- 7 BRUCHSTÜCK, BILD, BEWEGUNG.**
Die Konstruktion einer Vorgeschichte
des Films im 19. Jahrhundert
Vorüberlegungen zur Darstellung der Filmgeschichte
im Rahmen von Technik- und Industriegeschichte 8
Die Zergliederung und Zusammenfügung des Raums am Beispiel
der Stadt- und Verkehrsentwicklung im 19. Jhd. 14
Technik und Sinn in der Filmgeschichte -
Kittlers Schreibmaschine 27
Zur Rückführbarkeit des Films auf das Bild der Bewegung 30
Wissenschaft, Sinn und Spiel: die Chronophotographie 41
Die wirtschaftliche Auswertung des Sinnfragments und die Welt-
erfahrung: Kinetoskop und Panorama 49
Sinn und Geschichtsschreibung: ein Parallelprojekt
zur Kinematographie 57
Sinn als Problem der Filmgeschichtsschreibung 61
Anmerkungen 67
- 99 VON DER ERDE ZUM MOND, VON DER GROSSEN
OPER ZUR GEBURT EINER NATION.**
Systembildende Entwicklungslinien des Films 1895-1915
Zur Konstruktion eines filmgeschichtlichen Nullpunkts als Utopie
bei den Lumières 101
Die Herauslösung des Films aus seiner Beschreibung beim Übergang
von den Lumières zu Méliès 112
Der Mélièsfilm als Meta-Utopie 118
Die Umstellung des Systems auf die Grundlage der Zeit im
angelsächsischen Film um 1900 125

- Zur Funktion des temporalisierten Films im gesellschaftlichen Sinnhaushalt 132
- Die Funktionalisierung der Darsteller und die utopischen Funktionen im italienischen und im dänischen Film der 10er Jahre 140
- Anmerkungen 148
- 187 WEISS, SCHWARZ UND ROT.**
- Das Sichtbare und das Unsichtbare bei Griffith und bei Eisenstein
- Die Beziehungen von Teil, Gesamtheit und Ganzheit als Leitdifferenzen und Widerspruch als Sinnquelle des Films bei Griffith 187
- Raum, Bewegung und Konflikt im Ausgang von der Verfolgungsjagd 193
- Griffith jenseits der Montage 203
- Die Formierung des Großfilms 212
- Vom Konflikt zur Reflexion: Eisensteins Filmbeschreibung als Ansatz zur selbstreferentiellen Geschlossenheit in der Filmgeschichte 219
- Der Übergang zur Begründung des Films im Unsichtbaren und das vorweggenommene Ende des Gegenkinos 226
- Anmerkungen 233
- 271 DIE GROSSE ERZÄHLUNG. HOLLYWOOD**
- Vorüberlegungen zu Struktur, Erwartung und Erzählung im Hollywoodsystem und in seiner filmhistorischen Darstellung 273
- Kulturindustrielle Schematisierung oder Strukturbildung als Differenzierungschance – Der Sinnlosigkeitsverdacht 279
- Expansion, Strukturbildung und Entscheidungsfunktion im entstehenden Hollywoodsystem – Zum Verhältnis von Wirtschaftskreislauf und Sinnkreislauf 288
- Das Starsystem und die Selbstzensur – Die Differenzierung von Person und Rolle und von Handlung und Beobachtung 297
- Genre als Programm 310
- Morphogenese als Entwicklungsprozeß des Hollywoodsystems 319
- Anmerkungen 324
- 361 NACHWORT: HYPOTHESEN ZUR BEGRÜNDUNG EINES WEITERFÜHRENDEN UNTERSUCHUNGSPROGRAMMS**
- Anmerkungen 377
- 381 LITERATUR**